



**Bundesverband
Digitalpublisher und
Zeitungsverleger**

PRESSEMITTEILUNG

„Karikaturenpreis der deutschen Zeitungen“ für Mario Lars/ Fotopreis der Landesvertretung Rheinland-Pfalz für Christian Mang
Berlin, 25. Januar 2021

Mario Lars ist der Gewinner des vom Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV) ausgeschriebenen „Karikaturenpreises der deutschen Zeitungen“. Gewürdigt wird eine Arbeit, die in der „taz – die Tageszeitung“ (Berlin) erschienen ist. Sie feiert Monate vor einer ähnlich angelegten TV-Kampagne der Bundesregierung die Sofakartoffel als wirkungsvollste Maßnahme gegen die Ausbreitung des Coronavirus: Nichtstun rettet Leben! Die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung wird heute Abend überreicht.

„Wir haben erwartet, dass die eingereichten Karikaturen sich um Corona, noch mehr Corona und ein bisschen Donald Trump drehen würden“, sagte dazu BDZV-Hauptgeschäftsführer **Dietmar Wolff**. Doch sei es jedes Mal wieder faszinierend, wie unterschiedlich jeweils der Zugriff auf das Thema ausfalle. „Politische Karikaturisten verbinden künstlerisches Können mit journalistischem Anspruch“, erläuterte Wolff weiter. Das sei eine hochkomplexe Übersetzungsleistung, die im Idealfall nicht nur Gelächter oder Irritation beim Betrachten auslöse, sondern auch Erkenntnis. „Deshalb behauptet das Stilmittel Karikatur auch seinen angestammten Platz auf den Meinungsseiten unserer Zeitungen“, so Wolff, „gedruckt und zunehmend auch digital.“

Die Preisverleihung in der Landesvertretung Rheinland-Pfalz muss Corona-bedingt ohne Publikum stattfinden. Zum 37. Mal werfen hier Fotografinnen und Fotografen, Karikaturistinnen und Karikaturisten einen Blick auf das vergangene politische Jahr. Platz zwei und 2.000 Euro gehen an **Klaus Stuttmann** („Der Tagesspiegel“, Berlin). Den dritten Preis (1.000 Euro) erhält **Mathias Hühn** (ebenfalls „taz“). Am Karikaturenpreis der deutschen Zeitungen im Rahmen der "Rückblende 2020" haben 66 Karikaturistinnen und Karikaturisten teilgenommen.

Preisgekrönt werden anlässlich der „Rückblende 2020“ auch die besten politischen Fotografien des vergangenen Jahres. Staatssekretärin **Heike Raab** übergibt den von der rheinland-pfälzischen Landesvertretung gestifteten Preis in Höhe von 7.000 Euro für das beste Foto an **Christian Mang** (freier Fotograf). Mit dem Preis für die „Beste Serie“ wird Daniel Pilar (freier Fotograf) ausgezeichnet. **Michael Kappeler** (dpa) erhält die Würdigung für „Das scharfe Sehen 2020“. Um den Fotopreis der Landesvertretung Rheinland-Pfalz bewarben sich 259 Fotografinnen und Fotografen.

Nach der Premiere in Berlin geht die Ausstellung „Rückblende“ auf Reisen und wird in Koblenz, Neustadt an der Weinstraße, Trier, Mainz, Bonn, Dortmund, Leipzig und Brüssel gezeigt. Zu sehen sind die jeweils 50 besten Karikaturen sowie 100 besten Fotos und Serien, die eine unabhängige Jury aus den weit über 1.000 eingereichten Arbeiten ausgewählt hat.

Für die Presseberichterstattung können die preisgekrönten Arbeiten unter <http://rueckblende.rlp.de/presse2020/> (Benutzername: presse, Passwort: rueck2020) zum unentgeltlichen Abdruck heruntergeladen werden.

Kontakt:

Anja Pasquay, BDZV, pasquay@bdzv.de, Telefon 030/726298-214 (Karikatur)
Michaela Veith, LVRIP, Michaela.Veith@stk.rlp.de, Telefon 030/374346-1005 (Foto)
Folgen Sie uns auf Twitter [@BdztvPresse](https://twitter.com/BdztvPresse) [#Rueckblende2020](https://twitter.com/Rueckblende2020) und Instagram [bdztv.de](https://www.instagram.com/bdztv.de)